BESCHLUSS
VOM 12. NOVEMBER 2026

GESCH.-NR.	2026-1269
BESCHLUSS-NR.	2026-246
IDG-STATUS	öffentlich

SIGNATUR	**06**	**Raumplanung, Bau und Verkehr**
	06.01	**Immobilien**
	06.01.03	**Bauprojekte**
	06.01.03.01	**Immobilien Verwaltungsvermögen**

BETRIFFT **Schulhaus Kyburg - Ersatz Spielplatz; Kreditgenehmigung**

AUSGANGSLAGE

Der Spielplatz auf der Schulanlage Kyburg entspricht hinsichtlich Ausstattung, Attraktivität und Nutzungsqualität nicht mehr den heutigen Anforderungen. Die vorhandenen Spielgeräte sind in die Jahre gekommen und haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Einzelne Elemente weisen einen erhöhten Unterhaltsbedarf auf, mussten aus Sicherheitsgründen demontiert werden und bieten nur noch eingeschränkte Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten für Kinder verschiedener Altersgruppen.


Abbildung 1: Schule Kyburg

Der Spielplatz dient nicht nur den Schülerinnen und Schülern der Schule Kyburg während der Unterrichts- und Pausenzeiten, sondern wird auch ausserhalb der Schulzeiten von Familien, Kindern und Jugendlichen aus Kyburg sowie von Vereinen und der Dorfbevölkerung genutzt. Als frei zugänglicher Begegnungs- und Aufenthaltsort nimmt er eine wichtige Funktion für das gesellschaftliche Leben im Ortsteil ein.

Für das Projekt wurden im Budget 2026 unter den Projektnummern 4230.5040.042 (Schulhaus Kyburg - Ersatz Spielplatz bei Schulhaus) sowie 4230.6379.042 (Schulhaus Kyburg - Ersatz Spielplatz bei Schulhaus - Beitrag aus Hans-Wegmann-Fond) je Fr. 200'000.- eingestellt.

PROJEKT

Um die zukünftigen Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer zu ermitteln, wurde eine Bedürfnisanalyse durchgeführt. Hierzu fand ein Workshop mit Vertreterinnen und Vertretern der Bevölkerung Kyburgs und der Stadt statt. Seitens Stadt nahmen die Stadträtin Ressort Hochbau sowie Vertreterinnen und Vertreter der Abteilungen Bildung und Hochbau teil. Es zeigte sich der Wunsch nach einem vielfältigen, altersdurchmischten und naturnahen Spielangebot, das sowohl Bewegungs- und Begegnungsmöglichkeiten als auch Aufenthaltsqualität bietet. Zudem sollen bestehende Qualitäten des Areals erhalten und vorhandene Spielgeräte, wo sinnvoll möglich, weiterverwendet werden.

Stadthaus
Märtplatz 29
Postfach
8307 Effretikon

Telefon 052 354 24 11
praesidiales@ilef.ch
www.ilef.ch
facebook.com/stadtilef

BESCHLUSS
VOM 12. NOVEMBER 2026

GESCH.-NR. 2026-1269
BESCHLUSS-NR. 2026-246

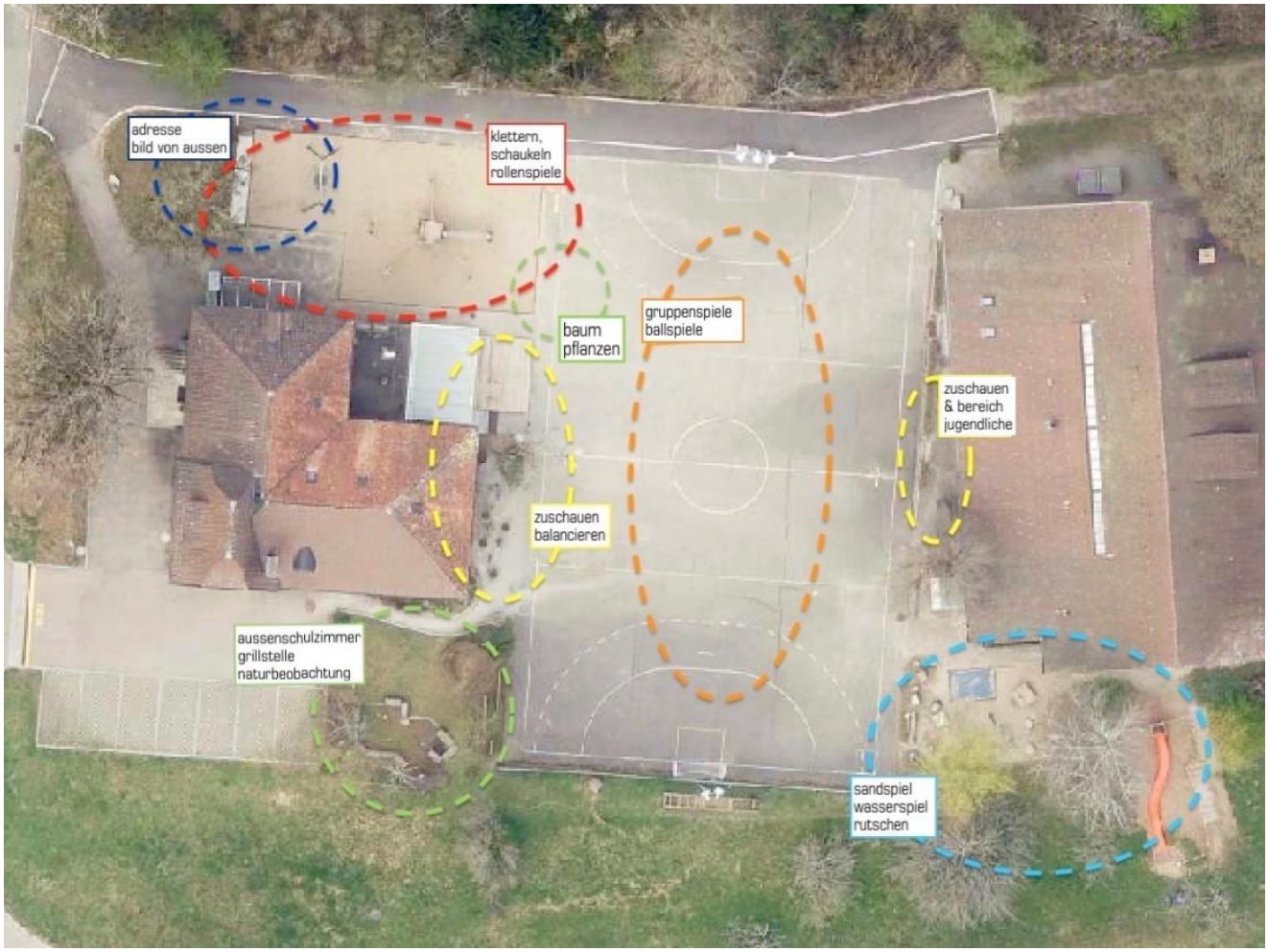


Abbildung 2: Spielplatzbereiche

Auf Basis dieser Ergebnisse hat die Firma Motorsänger GmbH ein Spielplatzkonzept innerhalb des Budgets von Fr. 200'000.- und unter der Vorgabe einer möglichst weitgehenden Wiederverwendung bestehender Elemente entwickelt. Das Konzept sieht verschiedene Spiel- und Aufenthaltsbereiche vor, darunter einen zentralen Burgspielplatz als identitätsstiftendes Element, einen Sand- und Wasserbereich für jüngere Kinder, Balancier- und Bewegungsangebote, einen naturnahen Lern- und Erlebnisbereich sowie Aufenthaltsorte für Jugendliche. Ergänzend werden die Themen Beschattung, Biodiversität und Aufenthaltsqualität berücksichtigt. Das Projekt wurde den beteiligten Anspruchsgruppen vorgestellt und aufgrund der eingegangenen Rückmeldungen optimiert.

Aufgrund des Wunsches aus der Bevölkerung und der Vereine, sich an dem Projekt mit Spenden zu beteiligen, wurden zusätzlich so finanzierte Geräte geplant. Die finanzielle Abwicklung erfolgt ohne Beteiligung der Stadt. Wo nötig, unterstützt die Stadt bei der Planung und Umsetzung.

BESCHLUSS
VOM 12. NOVEMBER 2026

GESCH.-NR. 2026-1269
BESCHLUSS-NR. 2026-246

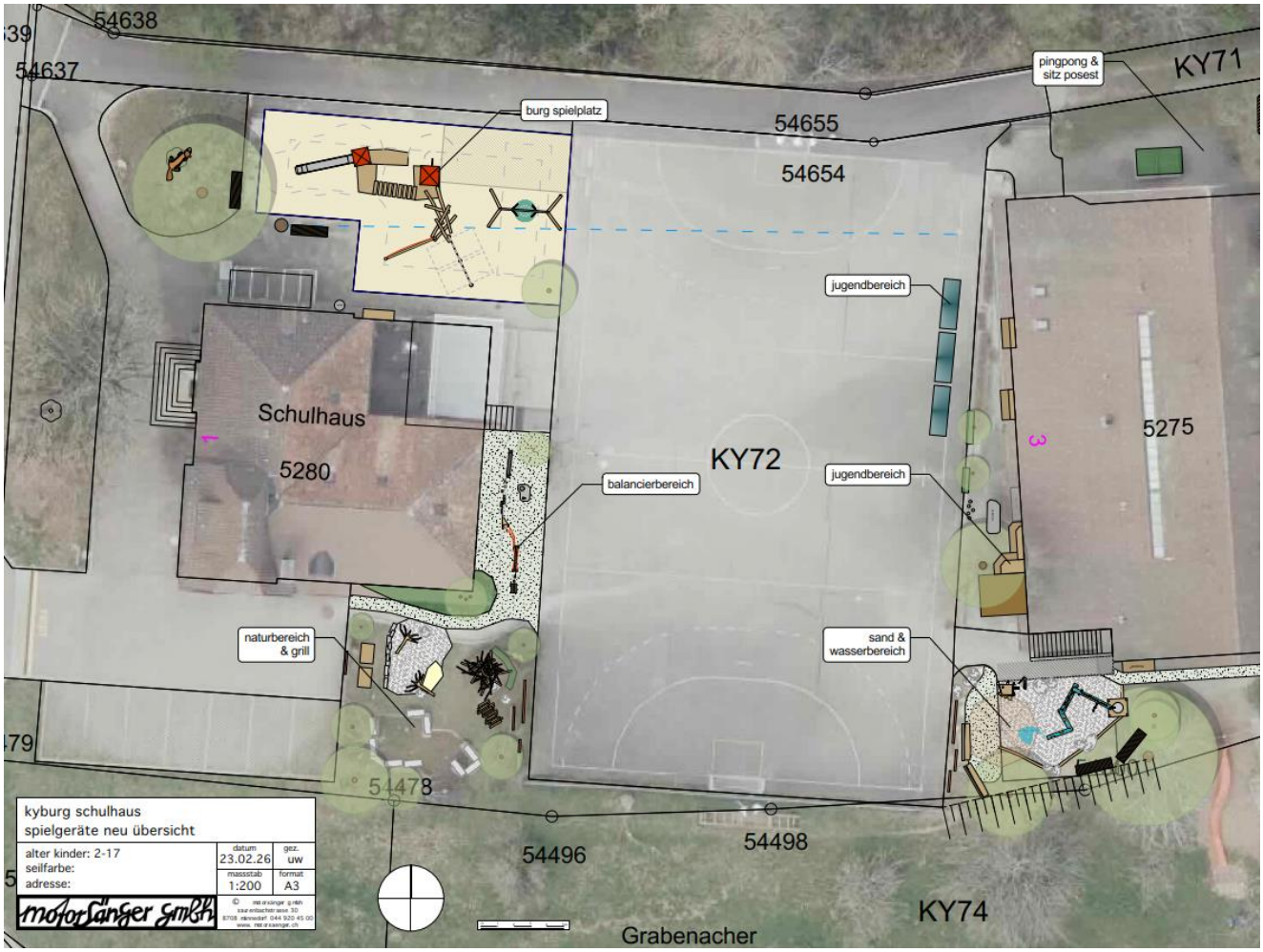


Abbildung 3: Übersicht Spielplatzelemente

Für die Realisierung des Projekts wurde gestützt auf die geltenden baurechtlichen Vorgaben ein Baugesuch eingereicht. Die Inbetriebnahme des erneuerten Spielplatzes ist im ersten Quartal 2027 vorgesehen. Der dafür erforderliche Objektkredit beläuft sich auf Fr. 200'000.– und soll vollständig über den Hans-Wegmann-Fonds finanziert werden.

BESCHLUSS
VOM 12. NOVEMBER 2026

GESCH.-NR. 2026-1269
BESCHLUSS-NR. 2026-246

KOSTENVORANSCHLAG

Beträge basierend auf der Präsentation vom 19. Mai 2026:

POSITION	BEZEICHNUNG LEISTUNG		EINZELPOSITION	TOTAL INKL. MWST.
Pos. 1	Vorprojekt inkl. Baueingabe	Fr.	9’800.00	
Pos. 2	Detailplanung	Fr.	3’500.00	
Pos. 3	Anschaffung Geräte	Fr.	69’000.00	
Pos. 4	Schaukel versetzen	Fr.	1’800.00	
Pos. 5	Sandwasserbereich	Fr.	15’800.00	
Pos. 6	Bereich Jugendliche	Fr.	5’300.00	
Pos. 7	Bereich naturnah	Fr.	5’000.00	
Pos. 8	Bereich balancieren	Fr.	9’500.00	
Pos. 9	Transport und Montage der Spielgeräte	Fr.	10’500.00	
Pos. 10	Externe Prüfung	Fr.	2'200.00	
Pos. 11	Neue Signalisation Platz	Fr.	3’100.00	
Pos. 12	Gartenbau	Fr.	42’000.00	
Pos. 13	Reserve	Fr.	7’513.85	
Zwischentotal		**Fr.**	**185’013.85**	
MwSt. 8.1%		Fr.	14’986.15	
Total Einbau inkl. Reserve				**Fr. 200’000.00**

KAPITALFOLGEKOSTEN

PLANMÄSSIGE ABSCHREIBUNG	AKAT	BASIS	NUTZUNGSDAUER	SATZ	BETRAG
Ersatz Spielplatz	1040	Fr. 200'000.00	33 Jahre	3.03 %	Fr. 6'060.00
Verzinsung				1.50 %	Fr. 3'000.00
Total im ersten Betriebsjahr					**Fr. 9'060.00**

Für diese Investitionen sind keine betrieblichen und personellen Folgekosten zu erwarten, da es sich um Ersatzinvestitionen handelt.

Stadt Illnau-Effretikon

STADTRAT

BESCHLUSS
VOM 12. NOVEMBER 2026

GESCH.-NR. 2026-1269
BESCHLUSS-NR. 2026-246

HANS-WEGMANN-FONDS

Der Hans-Wegmann-Fonds hat den Zweck «Unterstützung von Projekten und gemeinnützigen Organisationen in Illnau-Effretikon, welche der Förderung von Aktivitäten zugunsten von Familien, Kindern und Jugendlichen sowie ihrer Einrichtungen dienen.» Der Fonds, Bilanzkonto Nr. 2092.04, ist per Ende 2025 mit Fr. 2'509'088.70 dotiert. Das Projekt für den Ersatz des Spielplatzes Kyburg entspricht dem Fondszweck. Die Kosten dafür können dem Fonds belastet werden.

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON
AUF ANTRAG DES RESSORTS HOCHBAU
BESCHLIESST:

1. Für den Ersatz des Spielplatzes auf der Schulanlage Kyburg wird zulasten der Investitionsrechnung, Projekt-Nr. 4230.5040.042, Anlage-Nr. 11512, ein Objektkredit von Fr. 200'000.– bewilligt. Die Finanzierung erfolgt zu Lasten des Hans-Wegmann-Fonds (Bilanzkonto Nr. 2092.04) und wird der Projekt-Nr. 4230.6379.042, Anlagen-Nr. 11512, gutgeschrieben.

2. Die Abteilung Hochbau wird mit der Projektumsetzung beauftragt.

3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
   a. Stadträtin Ressort Hochbau
   b. Abteilung Hochbau
   c. Leiter Gesellschaft
   d. Leiterin Immobilien
   e. Abteilung Finanzen

Stadtrat Illnau-Effretikon

Marco Nuzzi
Stadtpräsident

Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 16.11.2026